



Infobroschüre GRITT

Herzlich willkommen im GRITT Seniorenzentrum

Wir sind für Sie da!

Mit dieser Broschüre ist es uns ein wichtiges Anliegen, Sie umfassend über die Angebote und Besonderheit des GRITT zu informieren.

Wir legen grossen Wert auf eine professionelle und individuelle Betreuung & Pflege, wobei uns der persönliche Austausch mit Ihnen sehr am Herzen liegt. Dies getreu unserem Leitbild und dem damit verbundenen Leitmotiv:

«Do bisch dehei – bisch nit allei!»

Stellvertretend für alle GRITT Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist es uns wichtig, die Wohn- und Lebensumgebung im GRITT ansprechend und abwechslungsreich zu gestalten.



Die Zentrumsleitung von links nach rechts:
Brigitte Frederiks, Stephan Hall und Silke Amend
Monika Philippi (fehlt auf Bild)

Wir lassen uns gerne messen und sind entsprechend froh und dankbar für Ihr Feedback – sei es, um uns zu bestätigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind oder auch in Form von Hinweisen, was wir für Sie besser tun können. Wir sind gerne für Sie da!

Die GRITT Zentrumsleitung

Stephan Hall
Zentrumsleiter

Brigitte Frederiks
Leitung Betreuung & Pflege
Stv. Zentrumsleitung

Silke Amend
Leitung Hotellerie

Monika Philippi
Leitung Personal & Bildung

Inhaltsverzeichnis A-Z

Unsere Angebote und Besonderheiten von A-Z	7
Ankommen	7
Abrechnung	7
Adressänderung	7
Allergien / Unverträglichkeiten	7
Alltagsgestaltung	8
Ärztliche Betreuung.....	9
Augenmobil.....	9
BESA-Einstufung	9
Besuche.....	9
Bildung.....	10
Brandschutz.....	10
Bücherschrank.....	10
Clown Wieni.....	10
Coiffeur	10
Datenschutz.....	11
Elektrische Geräte	11
Elektromobile	11
Empfang	11
Ergänzungsleistung	11
E-Rikscha	12
Ernährungsformen / Ernährungsberatung	12
Fahrdienste.....	12
Feedback.....	12
Fernseher / Radio	13
Feste und besondere Anlässe	13
Finanzierung Heimaufenthalt	13
Fliegengitter.....	13
Geburtstag.....	14
Gesellschaftliche und kulturelle Anlässe	14
Gottesdienst	14
Haftung	14
Haustiere	15
Hilflosenentschädigung der AHV/IV	15
Hilfsmittel	15

Hörgeräte / -service	15
Informations- und Beratungsstelle (IBS).....	15
Intimität / Sexualität.....	16
Internetzugang / WLAN.....	16
Isolation bei ansteckenden Krankheiten.....	16
Kinderspielzimmer	16
Körperpflegemittel.....	17
Krankheit	17
Krisenkoordination	17
Kühlschrank.....	17
Kunstaussstellung	17
Kunterbunt / Hauszeitung für Bewohner*innen.....	17
Kurzzeitangebot (Notfall, Übergang & Entlastung)	18
Langzeitangebot	18
Lebensende / Tod.....	18
Leitbild	19
Mahlzeiten-Lieferservice	20
Medikamente	20
Medizinische Bezugsperson	20
Mitsprache	20
Mittel- und Gegenstandsliste MiGeL	21
Naturärztin	21
Öffentlicher Verkehr	21
Ombudsstelle für Altersfragen.....	21
Park	21
Parkplätze.....	22
Patientenverfügung.....	22
Pensionsvertrag.....	22
Pflegeabteilungen (Lang-/Kurzzeitaufenthalt).....	22
Physiotherapie	22
Podologie und kosmetische Fusspflege	23
Post	23
Privatsphäre	23
Raumpflege	23
Reanimation	24

Respekt und Wertschätzung - wir sind per Sie.....	24
Restaurant	24
Rufanlage / Pflegeruf	25
Runder Tisch / Statusgespräch	25
Sicherheit / Stromversorgung.....	25
Sorgen und Nöte.....	25
Spenden	25
Spiritualität / Seelsorge	26
Spitex	26
Tagesstätte für Senior*innen.....	26
Taschengeld	27
Telefon.....	27
Tresor	27
Umwelt / Ökologie.....	27
Verpflegung	28
Versicherung.....	28
Vorsorgeauftrag	28
Wäsche.....	29
Wohnsitz.....	29
Wundversorgung	29
Zahnärztliche Versorgung	30
Zimmereinrichtung	30
Zimmerschlüssel.....	30

Unsere Angebote und Besonderheiten von A-Z

Ankommen

Der Eintrittstag ist ein besonderer Tag. Gerne laden wir Sie und bis zu drei Ihrer Angehörigen zu einem gemeinsamen Essen im Restaurant GRITTPARK ein. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Abrechnung

Die Abrechnung für den Aufenthalt erfolgt jeweils bis Mitte des Folgemonats an den gewünschten Rechnungsempfänger. Die gesetzlichen Leistungen Ihrer Krankenkasse (gemäss Krankenversicherungsgesetz KVG) sowie der Beitrag Ihrer Wohnsitzgemeinde werden auf Ihrer Abrechnung abgezogen und von uns Ihrer Krankenkasse sowie Ihrer Wohnsitzgemeinde direkt in Rechnung gestellt.

Bei Fragen zur Abrechnung oder Informationen zu Überweisungsmöglichkeiten dürfen Sie sich gerne an die Leitung Empfang & Administration wenden:

Tel. 061 965 21 00 oder info@gritt.ch

Adressänderung

Bitte denken Sie daran, Ihre neue Adresse an all Ihre Kontakte wie zum Beispiel Verwandte, Freunde, Bekannte, Versicherungen und Zeitungsverlage zu melden.

Bitte lassen Sie sich Zeitungen und Zeitschriften per adressierter Postzustellung zusenden, damit wir Ihnen diese zuordnen können.

Die Anschrift lautet wie folgt:

Vorname / Name
GRITT Seniorenzentrum Waldenburgerthal
Grittweg 24
4435 Niederdorf

Allergien / Unverträglichkeiten

Bitte teilen Sie dem Pflegepersonal mit, falls Sie von Allergien und Unverträglichkeiten betroffen sind, beziehungsweise diese neu auftreten (z.B. Waschmittel, Nahrungsmittelunverträglichkeiten).

→ siehe auch Abschnitt «Verpflegung»

→ siehe auch Abschnitt «Ernährungsformen / Ernährungsberatung»

Alltagsgestaltung

In unserer Alltagsgestaltung werden verschiedene Gruppenaktivitäten und Einzelbetreuungen angeboten. Das Programm setzt sich aus verschiedenen Aktivitäten zusammen. An den Spielnachmittagen kommen Kinder aus der Kindertagesstätte «GRITTPARK» auf die Abteilungen oder in die Räumlichkeiten der Alltagsgestaltung. Beim Spielen, Singen und Zvieri zubereiten findet ein Austausch zwischen den Generationen statt. Zur Bereicherung des Alltags kommen auch Tiere zu Besuch (z.B. Sozialhunde) oder es werden digitale Hilfsmittel eingesetzt.

Das Angebot der Alltagsgestaltung:

Körperliche Aktivierung

- Bewegung
- Yoga im Sitzen
- Spaziergang im Park
- Kegeln
- Boccia

Feinmotorische Aktivierung

- Handarbeit
- Atelier
- Nähen
- Handwerken
- Kochgruppe

Kognitive Aktivierung

- Gedächtnistraining
- Spiele
- Singen
- Englisch Training
- Malen
- Offenes Stübli
- Lesen

Relax- und Entspannungsangebot

- Hand- und Gesichtsmassagen
- Fussbad
- Atem- und Meditationsübungen

Alle Gruppenaktivitäten für die laufende Woche sind ab Montag jeweils in den Liftten sowie am Anschlagbrett auf den Abteilungen ausgehängt.

Weitere Informationen und Ankündigungen werden der Monatsrechnung beigelegt und sind über unsere Homepage www.gritt.ch abrufbar.



Ärztliche Betreuung

Im GRITT Seniorenzentrum besteht für Sie generell freie Arztwahl. Ihr vertrauter Hausarzt oder Ihre Hausärztin darf Sie, wenn möglich, auch weiterhin in unserem Seniorenzentrum begleiten. Ist es aufgrund der Distanz nicht möglich, Ihren bisherigen Arzt zu behalten, ist ein Arztwechsel notwendig. Es finden im Haus wöchentliche Visiten der Gemeinschaftspraxis Bachtanne statt. Die Zusammenarbeit mit Spezialärzten findet nach Rücksprache und/oder entsprechender Überweisung statt.

Augenmobil

Einmal jährlich besucht das Augenmobil das GRITT und bietet eine Untersuchung der Augen/Sehfähigkeit an. Die Leistung wird von der Krankenkasse im Rahmen der jährlichen Franchise übernommen. Benötigt es vertiefte Abklärungen oder Behandlungen, erfolgt eine Überweisung an den Augenarzt.

→ siehe auch Abschnitt «Ärztliche Betreuung»

BESA-Einstufung

Die BESA-Einstufung (Bewohner Erfassungs- und Abrechnungs-System) wird in den ersten Wochen nach dem Eintritt durch die Abteilung erfasst und schriftlich dokumentiert. BESA sorgt für eine präzise Erfassung und Einstufung (in Stufe 0 bis 12) der Pflegebedürftigkeit von Bewohnerinnen und Bewohnern in Alters- und Pflegeheimen. Mit der BESA-Einstufung ist sichergestellt, dass die Pflegeleistungen transparent dokumentiert und mit der Krankenkasse abgerechnet werden können. Die genauen Beträge entnehmen Sie bitte der aktuellen Tarifliste. Diese finden Sie auf www.gritt.ch oder erhalten am Empfang einen Ausdruck.

Die Einstufung wird mindestens halbjährlich überprüft und gegebenenfalls angepasst. Bei merklichen Veränderungen des Zustandes wird die Einstufung ebenfalls überprüft. Ebenfalls erfolgt eine periodische Überprüfung der Abrechnungen durch einzelne Krankenkassen.

Besuche

Besucher*innen sind in unserem GRITT Seniorenzentrum jederzeit herzlich willkommen. Die Besuchszeiten sind frei und uneingeschränkt. Der Haupteingang wird aus Sicherheitsgründen nachts geschlossen. Sie erhalten jedoch jederzeit Zutritt via Nachtglocke beim Haupteingang.

Bildung

Das GRITT Seniorenzentrum ist eine attraktive Arbeitgeberin und bietet bis zu 30 Personen Ausbildungsmöglichkeiten in verschiedenen Bereichen an. Uns liegt es sehr am Herzen, die Berufe weiter zu fördern und unsere Kompetenz an unsere Nachfolger weiterzugeben. Weitere Informationen zum Ausbildungs- und Stellenangebot des GRITT finden sich auf www.gritt.ch.

Brandschutz

Alle Räume / Zimmer sind mit Rauch- und Feuermeldern ausgerüstet. Diese reagieren auf Rauch, Feuer und übermässige Hitze und lösen unverzüglich einen Alarm aus. Wir bitten Sie, in einem solchen Alarmfall möglichst ruhig zu bleiben und die Anweisungen unseres Personals oder der Feuerwehr zu befolgen.

Im ganzen Haus gilt striktes Rauchverbot. Auf dem Areal stehen Ihnen an verschiedenen Orten Aschenbecher zur Verfügung. Ebenfalls darf auf den Balkonen geraucht werden. Das Anzünden von Kerzen und Entfachen von Feuern ist im GRITT verboten.

Bücherschrank

Unser GRITT Bücherschrank befindet sich im Eingangsbereich des Haus A. Gerne dürfen Sie sich bedienen und bringen bei Gelegenheit die gelesenen Bücher zurück.

Clown Wieni

Der Clown Wieni besucht zwei Mal in der Woche die Bewohner*innen auf der Abteilung Pflege PLUS und sorgt für humorvolle Abwechslung im Alltag. Unser Clown ist speziell auf Betagte und an Demenz erkrankte Bewohnende ausgebildet, um optimal auf deren Bedürfnisse eingehen zu können.

Coiffeur

Der Coiffeur-Salon «Salon Edith» befindet sich im Erdgeschoss und ist von Montag bis Freitag geöffnet. Termine können direkt bei Frau Edith Meier (Tel. 061 965 20 60) vereinbart werden. Auf Wunsch können die Kosten der Bewohnerrechnung belastet werden.

Datenschutz

Den Schutz Ihrer persönlichen Daten nehmen wir sehr ernst. Um Ihre Betreuung und medizinische Versorgung umfassend sicherstellen zu können, sind wir auf den Austausch von Daten mit Drittpersonen angewiesen. Dazu holen wir ihre Ermächtigung ein.

Elektrische Geräte

Grundsätzlich dürfen eigene elektrische Geräte ins GRITT gebracht werden. Diese müssen neuwertig und CE-zertifiziert sein. Über den Gebrauch elektrischer Geräte entscheidet die jeweilige Abteilungsleitung in Rücksprache mit der Leitung Infrastruktur & Technik.

Elektromobile

Elektromobile für Senior*innen sind grundsätzlich willkommen, sofern die entsprechende Fahrsicherheit gegeben ist. Es bestehen beschränkte Park- und Lademöglichkeiten. Wir bitten Sie, die Anschaffung eines Fahrzeugs vorgängig mit der Leitung ihrer Pflegeabteilung zu besprechen bzw. uns anlässlich des Eintrittsgesprächs zu informieren.

Empfang

Der Empfang ist von Montag bis Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr sowie von 13.30 - 17.00 Uhr für Sie geöffnet (ausgenommen an Feiertagen). Gerne dürfen Sie sich mit Ihren Anliegen an den Empfang wenden.

Ergänzungsleistung

Die Ergänzungsleistung (EL) zur AHV und IV helfen dort, wo die Renten und das Einkommen die minimalen Lebenshaltungskosten nicht decken.

Eine detaillierte Beratung sowie Hilfestellung bei der Anmeldung bietet Ihnen die «Informations- und Beratungsstelle Waldenburgertal plus» (IBS) mit Standort in Liestal (Tel. 061 206 44 44) oder die AHV-Zweigstelle der Wohngemeinde. Die Mitarbeiterinnen der «IBS» besuchen Sie auch im GRITT.

→ siehe auch Abschnitt «Informations- und Beratungsstelle IBS»

Ergotherapie

Das GRITT arbeitet mit der «Ergotherapie Liestal» zusammen, die jeden Dienstag Bewohner*innen im GRITT betreut. Für Ergotherapie benötigt es eine Arztverordnung.

E-Rikscha

Im GRITT steht eine E-Rikscha zum Ausleihen zur Verfügung. Mobilität bedeutet Freiheit und ist ein sehr wertvolles Gut für ältere Menschen.

Für Auskünfte und Reservationen der Rikscha wenden Sie sich bitte während den Bürozeiten (8.00 - 12.00 / 13.30 - 17.00 Uhr) an den GRITT Empfang oder Tel. 061 965 20 00.

Ernährungsformen / Ernährungsberatung

Um frühzeitig auf Ernährungsprobleme reagieren zu können, arbeiten wir mit der Firma «AxelCare» zusammen. «AxelCare» stellt eine passende Unterstützung bereit und gewährleistet eine umfassende Betreuung der Ernährungstherapie.

Auch eine Ernährung mittels Nahrungssonde ist möglich.

→ siehe auch Abschnitt «Verpflegung»

Fahrdienste

Der «Freiwilligen Fahrdienst Waldenburgertal» steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern des Waldenburgertals und auch den Bewohner*innen des GRITT zur Verfügung. Das Fahrdienst-Angebot ist für planbare Einsätze (48 Std. im Voraus), nicht aber für Notfälle gedacht.

Die Firma «Medicar» bietet kurzfristige Transporte und auch Liegendtransportmöglichkeiten an.

Für Terminbuchungen wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal oder den Empfang. Die Kosten belasten wir Ihrer GRITT Monatsrechnung.

Feedback

Für Ihre positiven wie auch negativen Rückmeldungen sind wir immer sehr dankbar. Schriftliche Rückmeldungen können Sie gerne beim Empfang oder im speziellen «Kummerkasten» im Empfangsbereich deponieren.

Fernseher / Radio

Zur Standard-Zimmereinrichtung gehört ein TV-Gerät mit integriertem Radio. Die Radio- und Fernsehgebühr (Serafe) wird direkt über die Alters- und Pflegeheime abgerechnet. Das GRITT verzichtet auf die Weiterverrechnung der Kosten.

Feste und besondere Anlässe

Möchten Sie Ihren Geburtstag oder ein Jubiläum mit Ihren Liebsten im GRITT feiern? Je nach Grösse der Gesellschaft stehen Ihnen verschiedene Räume, vom kleinen bis zum grossen Mehrzweckraum mit Beamer und Leinwand, zur Verfügung. Gerne beraten wir Sie auch bei der Wahl des Menüs oder der Gestaltung der Räumlichkeiten und Dekoration. Weitere Informationen erhalten Sie von unserer Leitung Hotellerie, Tel. 061 965 20 01.

Finanzierung Heimaufenthalt

Die «Informations- und Beratungsstelle Waldenburgertal plus» (IBS) geführt von der «Pro Senectute beider Basel» steht beratend zu Fragen rund ums Alter für Einwohner*innen der Versorgungsregion Waldenburgertal plus zur Verfügung. Eine detaillierte Beratung sowie Hilfestellung bei einer möglichen Anmeldung für Ergänzungsleistungen bietet Ihnen die «Informations- und Beratungsstelle Waldenburgertal plus» (IBS) mit Standort in Liestal (Tel. 061 206 44 44) oder die AHV-Zweigstelle der Wohngemeinde. Die Mitarbeiterinnen der «IBS» besuchen Sie auch im GRITT.

→ siehe auch Abschnitt «Informations- und Beratungsstelle IBS»

Fliegengitter

Auf Wunsch kann an den Zimmerfenstern ein Fliegengitter angebracht werden. Haben Sie Fragen zu den Kosten und der Bestellung, wenden Sie sich bitte an unseren Empfang.



Geburtstag

Ihr Ehrentag wird auch im GRITT gefeiert. Unser Küchenteam nimmt gerne Ihren persönlichen Essenswunsch für Ihren Geburtstag auf. Möchten Sie Ihren Geburtstag nicht feiern, informieren Sie bitte das Pflegepersonal.

Gesellschaftliche und kulturelle Anlässe

Das GRITT ist ein Ort der Begegnungen. Regelmässig finden Gottesdienste, Filmvorführungen, Ausflüge sowie Tanznachmittage, Besuche von Schulklassen und Vereinen aus der Umgebung statt. Öffentliche Anlässe im Haus, wie zum Beispiel der «Frühlingsmarkt» und das «Buurezmorge» gehören zum jährlichen Programm.

→ siehe auch Abschnitt «Alltagsgestaltung»

Gottesdienst

Ihre spirituellen und/oder religiösen Bedürfnisse erfragt das Pflegepersonal bei Eintritt und unterstützt Sie nach Möglichkeit, diese im Alltag zu leben. Der ökumenische Gottesdienst von reformierten/katholischen Pfarrer*innen des Waldenburgerfels findet jeweils am Montagmorgen von 10.30 – 11.00 Uhr im Mehrzweckraum 1 und 2 im Erdgeschoss des Haus A statt. Weitere Angaben entnehmen Sie dem Wochenplan. Bei anderen Glaubensrichtungen unterstützen wir Sie beim Kontakt zu Seelsorgenden.

Haftung

Das GRITT lehnt grundsätzlich jegliche Haftung für das Eigentum der Bewohner*innen ab. So kann auch für Verluste oder Defekte von Sehhilfen, Hörgeräten und Prothesen aller Art keine Haftung übernommen werden.

→ siehe auch Abschnitt «Tresor» und Abschnitt «Versicherung»



Haustiere

Das Halten von Kleinhaustieren ist nur nach Rücksprache mit der Zentrumsleitung erlaubt. Die Haustiere müssen stubenrein sein und sich in einem grossen Haus mit vielen Menschen wohl fühlen. Dazu kommt, dass die Bewohner*innen für die mitgebrachten Haustiere selbst sorgen müssen (füttern, misten, spazieren etc.). Sollten Sie dazu nicht mehr in der Lage sein, muss das Halten der Haustiere überprüft und gegebenenfalls eine Umplatzierung des Tieres in Betracht gezogen werden. Aufwendungen und Unkosten werden verrechnet.

Hilflosenentschädigung der AHV/IV

Wer für alltägliche Lebensverrichtungen wie Aufstehen, Ankleiden, Toilette, Essen etc. dauernd auf die Hilfe Dritter angewiesen ist und dauernder Pflege oder persönlicher Überwachung bedarf, kann die Hilflosenentschädigung anmelden. Bei Bedarf gibt Ihnen die Abteilungsleitung gerne detaillierte Informationen.

Hilfsmittel

Das GRITT stellt ihren Bewohner*innen bei Bedarf kostenlos einen Rollator oder Rollstuhl zur Verfügung. Wenn Sie bereits einen eigenen Rollator oder Rollstuhl haben, dürfen Sie diesen selbstverständlich mitbringen. Reparaturen an privaten Geräten werden, wenn möglich, durch die Abteilung Infrastruktur & Technik vorgenommen und entsprechend weiterverrechnet.

Hörgeräte / -service

Das GRITT arbeitet mit Koppelman-Akustik in Liestal zusammen. Vier Mal pro Jahr findet im GRITT ein Hörgeräteservice statt. Die Servicepauschale wird Ihrer GRITT Monatsrechnung belastet. Für weitere Informationen zu einer allfälligen Kostenbeteiligung wenden Sie sich bitte an ihre Krankenkasse oder die Sozialversicherungsanstalt.

Informations- und Beratungsstelle (IBS)

Das Altersbetreuungs- und Pflegegesetz des Kantons Basel-Landschaft sieht vor, dass die Versorgungsregionen eine Beratungsstelle rund um die Fragen des Alters anbieten. Für die Versorgungsregion Waldenburgertal plus (Arboldswil, Bennwil, Bretzwil, Hölstein, Lampenberg, Langenbruck, Lauwil, Liedertswil, Niederdorf, Oberdorf, Ramlinsburg, Reigoldswil, Titterten und Waldenburg) übernimmt «Pro Senectute beider Basel» diese Funktion.

Die «Pro Senectute» berät die Einwohner*innen der Versorgungsregion Waldenburgerthal plus umfassend und kompetent zu Fragen rund ums Alter. Die Beratungen finden telefonisch oder persönlich statt, mögliche Orte sind am Standort von «Pro Senectute» in Liestal oder nach Wunsch auch zuhause/hier im GRITT.

Möchten Sie ein persönliches Gespräch mit der «Pro Senectute beider Basel» vereinbaren? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme und stehen Ihnen für die Terminreservation von Montag bis Freitag, 8 -12 Uhr und 14 -17 Uhr unter der Telefonnummer 061 927 92 55 zur Verfügung.

Intimität / Sexualität

Das Leben eigener sexueller Bedürfnisse in einer Institution ist nicht ganz einfach. Es ist uns ein Anliegen, Ihrer Intimität und Wunsch nach Nähe mit Respekt zu begegnen und Ihnen - im Rahmen unserer Möglichkeiten - auch Raum dafür zu geben. Bitte sprechen Sie die Pflegefachperson Ihres Vertrauens an, wenn wir etwas beachten müssen, um Sie in Ihrer Intimität und Intimsphäre zu begleiten.

Internetzugang / WLAN

Für den kostenlosen WLAN-Zugang dürfen Sie sich gerne am Empfang melden.

Isolation bei ansteckenden Krankheiten

Je nach Krankheit ist ein Verbleiben im Zimmer für einige Tage unvermeidlich, um andere Bewohnende und das Personal vor Ansteckung zu schützen. Wenn nötig betritt das Personal Ihr Zimmer in Schutzkleidung. Sie und Ihre Angehörigen informieren wir natürlich über die Gründe, die Form der Einschränkung und die Dauer.

Kinderspielzimmer

Im Erdgeschoss des Haus A steht beim Restaurant ein Kinderspielzimmer zur Verfügung. Es wird seitens GRITT keine Betreuung gewährt – die Benutzung geschieht auf eigene Gefahr.

Körperpflegemittel

Shampoo, Duschmittel, Deo, Bodylotion, Papiertaschentücher, Haftcreme, Zahnbürsten, Rasierschaum etc. zählen zum persönlichen Bedarf und sollten von Ihnen oder Ihren Angehörigen mitgebracht werden. Ein kleines Sortiment steht zum Verkauf im Restaurant zur Verfügung.

Krankheit

Bitte melden Sie sich umgehend beim Pflegepersonal, wenn Sie sich nicht wohl / krank fühlen.

Krisenkoordination

Damit Sie auch in einer Krisensituation bestmögliche Pflege- und Betreuung erfahren, verfügt das GRITT über ein Notfallkonzept zur Aktivierung von zusätzlichem Personal und zur Erstellung von Notfalleinsatzplänen. Wir hoffen, dass wir das Konzept der «Bewohner*innen-Unterstützung» auch in Zukunft nicht aktivieren müssen und sind dennoch froh und dankbar, im Notfall auf wertvolle Hilfe und Unterstützung zählen zu dürfen.

Kühlschrank

Es besteht die Möglichkeit, einen kleinen Zimmerkühlschrank zu mieten (Preis siehe Tarifblatt). Der Unterhalt und die Reinigung liegen in der Verantwortung der/des Bewohnenden. Es sind keine von zu Hause mitgebrachten Kühlschränke erlaubt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Empfang im Erdgeschoss.

Kunstaussstellung

In der Eingangshalle stellt das GRITT Werke von Künstlerinnen und Künstlern aus, die erstanden werden können.

Kunterbunt / Hauszeitung für Bewohner*innen

Jeden Monat erhalten Sie unsere Hauszeitung „Kunterbunt“. Es wird über das Geschehen innerhalb und ausserhalb des GRITT Seniorenzentrums berichtet sowie Erinnerungen an schöne Anlässe in Bildern und Worten geteilt.

Kurzzeitangebot (Notfall, Übergang & Entlastung)

Wir bieten älteren Menschen, welche sich nach einem Spitalaufenthalt in der Übergangsphase befinden oder nicht nach Hause können, eine nach Bedarf angepasste stationäre Behandlung an. Wir helfen dabei, Ihre Ressourcen zu fördern und ermöglichen Ihnen, sich in aller Ruhe über das weitere Vorgehen Gedanken zu machen. Wenn Sie einige Tage (mind. 2 Wochen) oder mehrere Wochen etwas Entlastung suchen, dann finden Sie bei uns einen Ort mit der notwendigen Pflege und Betreuung.

Langzeitangebot

«Do bisch dehei – bisch nit allei!» Getreu unserem Leitsatz verstehen wir den Mensch als eine Einheit aus Körper, Geist und Seele. Jeder Mensch ist einzigartig mit unterschiedlichen Bedürfnissen nach Zugehörigkeit, Geborgenheit, Sicherheit und Autonomie. Jede Bewohnerin, jeder Bewohner und alle Mitarbeitenden haben individuelle Biografien, eigene Wertvorstellungen und ihr persönliches soziales Umfeld. Alle diese Faktoren haben Einfluss auf die tägliche Betreuung und Pflege und werden berücksichtigt.

In der Pflege und Betreuung streben wir ausgewogene und machbare Lösungen an, die bedarfsgerecht und attraktiv für alle Beteiligten sind. Unsere Abteilung Pflege PLUS steht zudem mit einem erweiterten Pflege- & Betreuungsangebot insbesondere für Menschen mit kognitiven Einschränkungen (z.B. demenzielle Erkrankungen) zur Verfügung.

Lebensende / Tod

Im GRITT betreuen wir unsere Bewohnenden mit einer palliativen Grundhaltung, welche die Förderung der Lebensqualität des Menschen anstrebt. In diesem Sinne ist es uns ein grosses Anliegen, Ihnen bis zuletzt eine bestmögliche Betreuung und Pflege zukommen zu lassen und Sie auf den letzten Schritten Ihres Lebensweges unterstützend zu begleiten. Bitte zögern Sie nicht, das Pflegepersonal anzusprechen und uns Ihre Wünsche, Hoffnungen und Ängste zum Sterben mitzuteilen.



Leitbild



Unser Leitbild

Nachfolgende Leitaussagen sind für uns verbindlich und wir messen uns an ihnen. Sie beschreiben die Grundhaltung für unseren Umgang miteinander und wie wir den Bewohner*innen, Gästen und Partnern begegnen.

Wir fördern Lebensqualität

- Wir bieten auf Pflege angewiesenen Menschen ein Zuhause.
- Wir unterstützen die Bewohner*innen und Gäste mit einem zeitgemässen, ganzheitlichen Betreuungs- und Pflegeverständnis.
- Wir unterstützen die individuelle Gestaltung von Lebensqualität.
- Wir bieten ein vielseitiges Angebot an Aktivitäten.

Wir fördern Vertrauen

- Wir sagen, was wir tun, und tun, was wir sagen.
- Wir überzeugen durch Kompetenz und Loyalität.
- Wir überprüfen die Qualität unserer Leistungen kontinuierlich und streben Verbesserungen an.
- Wir verhalten uns entwicklungs- und lösungsorientiert.

Wir nehmen Verantwortung wahr

- Wir führen das GRITT nach betriebswirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Grundsätzen.
- Wir erkennen den Wandel der Zeit und sehen ihn als Chance zur Veränderung.
- Wir orientieren uns an den Bedürfnissen unserer Anspruchsgruppen und sind für sie eine verlässliche Partnerin.

Wir sind eine faire, attraktive Arbeitgeberin

- Wir setzen uns für ein interessantes, partizipatives und motivierendes Arbeitsklima ein und gestalten dieses aktiv.
- Wir fördern die Kompetenz und Motivation der Mitarbeiter*innen als Basis unseres Erfolgs.

Wir stehen im Dienst der Öffentlichkeit

- Wir sind ein Teil des Waldenburger tals und pflegen den Kontakt zur Bevölkerung und den Behörden.
- Wir bieten für die Region Wohn- und Lebensraum mit Betreuungs-, Pflege- und Serviceleistungen an.

Mahlzeiten-Lieferservice

Diese Dienstleistung wird für betagte Menschen innerhalb der Stiftergemeinden ermöglicht. Den Menüplan erhalten Sie jeweils für eine Woche im Voraus. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an den GRITT Empfang oder informieren Sie sich unter www.gritt.ch.

Bitte melden Sie sich beim Mahlzeiteinsatzservice bis spätestens 15.00 Uhr des Vortages unter Tel. 061 965 20 97 ab, sollten Sie eine oder mehrere Mahlzeiten nicht benötigen.

Medikamente

Während Ihres Aufenthalts bei uns übergeben Sie uns in der Regel die Verantwortung für die Einnahme und Überwachung Ihrer Medikamente. Für die sichere und korrekte Bewirtschaftung und Verabreichung halten wir uns an geltende Regelungen und Richtlinien, um so die gewohnte Therapie weiterführen zu können.

Wir bitten Sie, eigene Medikamente nur in Absprache mit der jeweiligen Pflegefachperson einzunehmen. Es ist wichtig, dass alle die gleichen Informationen bezüglich Ihren Medikamenteneinnahmen erhalten.

Die Medikamente bestellen wir für Sie bei unserer Partnerapotheke Toppharm Apotheke Gmünder in Oberdorf, welche uns täglich beliefert. Die Verrechnung der Medikamente erfolgt direkt durch die Apotheke.

Medizinische Bezugsperson

Bei Eintritt erfragen wir Ihre medizinische Bezugsperson. Diese ist für uns Ansprechpartner*in und Vertretung Ihrer Angehörigen. Wenn immer möglich besprechen wir Therapie und Pflege direkt mit Ihnen. Ihre medizinische Bezugsperson informieren wir, Ihr Einverständnis und Wunsch vorausgesetzt, regelmässig. Bitte beachten Sie, dass wir ausschliesslich mit der medizinischen Bezugsperson Kontakt aufnehmen können und dass die weitere Kommunikation innerhalb der Familie selbstständig erfolgen muss.

Mitsprache

Gerne hören wir Ihnen zu. An den dreimal pro Jahr stattfindenden Bewohnenden-Versammlungen auf ihrer Abteilung informieren wir Sie über Aktuelles im GRITT und nehmen im direkten Gespräch Ihre Rückmeldungen, Lob, aber auch Kritik gerne entgegen.

Mittel- und Gegenstandsliste MiGeL

Die Verrechnung der Mittel- und Gegenstände, zum Beispiel Inkontinenzmateriale, erfolgt direkt durch unsere Partnerapotheke Toppharm Apotheke Gmünder in Oberdorf.

Naturärztin

Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit der praktizierenden Naturärztin Carol Indemini aus Oberdorf, welche uns mit Rat und Tat zur Verfügung steht. Sie unterstützt uns im Bereich der Aromapflege, kann aber auch als Naturärztin durch Sie beigezogen werden. Die Kosten werden direkt von Frau Indemini in Rechnung gestellt und werden gegebenenfalls von der Zusatzversicherung der Krankenkasse übernommen.

Öffentlicher Verkehr

Das GRITT ist mit dem öffentlichen Verkehr gut erreichbar. Die Bahnstation «Niederdorf, Station» ist in ca. 10 Minuten Gehzeit erreichbar. Die Bahn (Waldenburgerbahn der BLT) bietet im Viertelstundentakt Verbindungen nach Liestal bzw. Waldenburg.

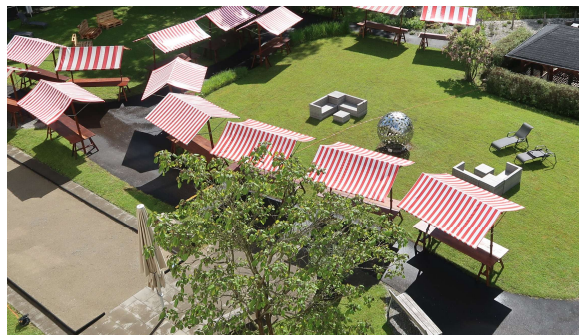
Ombudsstelle für Altersfragen

Im Falle eines nicht zu lösenden Konfliktes können Sie kostenlos und absolut vertraulich an die Ombudsstelle für Altersfragen und Spitex gelangen.

Adresse: Rümelinsplatz 14, 4001 Basel, Tel. 061 269 80 96

Park

Das GRITT befindet sich inmitten einer grosszügigen Gartenanlage mit einem Spielplatz und verschiedenen Tieren. Wir bitten Sie, die Tiere nicht zu füttern.



Parkplätze

Im GRITT stehen kostenlose Parkplätze für Besucher*innen zur Verfügung. Diese befinden sich direkt vor dem Haus A und südlich des Gebäude B (Richtung Oberdorf). Der grosse Parkplatz nördlich des Gebäude A (Richtung Niederdorf) kann auch von Besucher*innen kostenlos genutzt werden. Dieser Parkplatz verfügt über zwei Ladestationen für Elektroautos. Zweiradfahrzeuge können im gedeckten Unterstand vor dem Haupteingang parkiert werden.

Patientenverfügung

Es ist uns wichtig, dass wir Ihre Wünsche kennen und allenfalls bei einer Spitaleinweisung weitergeben können. Unsere Fachpersonen auf den Abteilungen, Ihr Hausarzt oder die «Pro Senectute beider Basel» stehen Ihnen für Fragen zur Verfügung und sind gerne beim Ausfüllen einer Patientenverfügung behilflich.

Wenn Sie eine Patientenverfügung ausgefüllt haben, bitten wir Sie, eine Kopie dem Pflegepersonal oder am Empfang abzugeben.

Pensionsvertrag

Bei Eintritt wird ein Pensionsvertrag in zweifacher Ausfertigung erstellt. Wir bitten Sie, die unterschriebenen Exemplare zur Gegenzeichnung am Empfang abzugeben. Das unterschriebene Doppel erhalten Sie mit der nächsten Bewohnerrechnung.

Pflegeabteilungen (Lang-/Kurzzeitaufenthalt)

Das GRITT besteht aus zwei im Erdgeschoss miteinander verbundenen Gebäuden. Im Haus A gibt es vier Pflegeabteilungen, wobei drei davon offen geführt werden. Den Bewohner*innen der Pflege PLUS im 1. Stock ist das Verlassen der Abteilung nur in Begleitung möglich. Im Haus B gibt es eine Pflegeabteilung, welche sich über drei Stockwerke verteilt.

Physiotherapie

Mit der Physiotherapie wollen wir eine grösstmögliche Selbständigkeit und optimale Lebensqualität unserer Bewohner*innen erreichen.

Die Physiotherapie C. Grabenstätter behandelt Sie vor Ort im GRITT. Bei Erhalt einer ärztlichen Verordnung organisiert das Pflegepersonal einen Termin für Sie.

Die Verrechnung erfolgt direkt durch C. Grabenstätter.

Podologie und kosmetische Fusspflege

An einzelnen Nachmittagen bieten wir für unsere Bewohner*innen und externe Kundenschaft im GRITT medizinische sowie kosmetische Fusspflege an. Termine können direkt über die Abteilung oder am Empfang vereinbart werden. Auf Wunsch können Sie die Kosten auf die Bewohnerrechnung setzen.

Post

Die an Sie adressierte Post wird Ihnen nach Wunsch (auf das Zimmer, Abholung oder Weiterleitung) ausgehändigt. Wir bitten Sie, die entsprechende Postregelung auf dem Anmeldeformular auszufüllen. Postkarten, persönliche Briefe sowie Zeitungen und Magazine werden Ihnen immer in das Zimmer gebracht. Ihre ausgehende Post können Sie am Empfang abgeben, diese wird für Sie weitergeleitet. Briefmarken können ebenfalls am Empfang bezogen werden.

Privatsphäre

Ihre Privatsphäre ist uns wichtig. Möchten Sie eine gewisse Zeit in Ihrem Zimmer ungestört sein, erhalten Sie beim Pflegepersonal ein «bitte nicht stören»-Schild, das an Ihrer Zimmertür angebracht werden kann.

Raumpflege

Ihr Zimmer wird täglich durch unser Raumpflegepersonal gereinigt. Einbaukleiderschrank und Nachttisch werden mit Ihrem Einverständnis und in Ihrem Beisein durch unser Pflegepersonal auch innen gereinigt.



Reanimation

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir ohne Ihren schriftlich festgehaltenen Verzicht auf Reanimation vom Gesetz her verpflichtet sind, bei einem Herz-Kreislaufstillstand eine Wiederbelebung durchzuführen.

Die Erfolgchancen einer Reanimation nach einem Herz-Kreislauf-Versagen sind bei betagten Menschen sehr gering oder es ist mit oft irreversiblen schweren gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu rechnen. Entsprechend empfiehlt das GRITT den Reanimationsverzicht unbedingt zu prüfen und schriftlich festzuhalten. Sie werden anlässlich des Eintrittsgesprächs informiert und nach Ihrem Wunsch befragt. Die hausärztlichen Bezugspersonen beraten gerne zusätzlich. Beachten Sie, dass ein Verzicht auf eine Reanimation bei einem Herz-Kreislaufstillstand keinen Einfluss auf eine bestmögliche, Ihrer spezifischen Gesundheitssituation angepasste medizinische und pflegerische Betreuung hat.

Respekt und Wertschätzung - wir sind per Sie

Grundsätzlich begegnen wir unseren Bewohnenden in der Höflichkeitsform und sind per Sie. Ausnahmen können aus pflegerischer oder betreuerischer Sicht begründet sein. Auch kann es ein, dass sich Mitarbeitende und Bewohnende bereits von früher kennen und darum per Du sind. Unsere Mitarbeitenden sind angehalten, die Höflichkeitsform ausser in den oben genannten Fällen, beizubehalten.

Restaurant

Das Restaurant GRITTPARK ist für alle Gäste und Besucher täglich von 08.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Täglich bieten wir Ihnen diverse warme und kalte Speisen an. Unser Mittagsmenü erhalten Sie von 11.30 bis 13.30 Uhr. Das Menü oder den Salat-teller können Sie individuell nach Lust und Laune zusammenstellen. Dabei bestimmt das Gewicht den Preis.

Das Restaurantteam steht Ihnen zu den Öffnungszeiten für eine Tischreservation vor Ort oder telefonisch zur Verfügung (Telefon intern 2009).



Rufanlage / Pflegeruf

Aus jedem Zimmer können Sie mit der Rufanlage Hilfe anfordern. Unser Personal informiert Sie gerne über die Funktionsweise der Anlage und der weiteren Notrufsysteme.

Runder Tisch / Statusgespräch

Wir möchten uns gerne mindestens einmal jährlich mit Ihnen und Ihrer medizinischen Bezugsperson zusammensetzen, um Ihre aktuelle Situation, Ihr Befinden und eventuelle Wünsche oder Anliegen gemeinsam zu besprechen. Weitere Angehörige sind uns gerne willkommen. Dies wird im Rahmen der BESA-Erfassung durch die betreffende Abteilungsleitung geplant. Seitens GRITT werden die Abteilungsleitung, die Leitung Betreuung und Pflege und die Leitung Pflegeentwicklung &-assessment teilnehmen. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

Sicherheit / Stromversorgung

Wir bitten Sie darum, jegliche von Ihnen wahrgenommene Defekte in Ihrem Zimmer zeitnah dem Pflegepersonal zu melden. Es besteht ein Sicherheits- und Notfallkonzept im GRITT. Bei Stromausfall oder einem Unterbruch der Stromversorgung überbrückt unser Diesel-Generator und sorgt für durchgehende Stromversorgung.

Sorgen und Nöte

Der Eintritt in ein Seniorenzentrum kann mit Sorgen und Nöten einhergehen. Vielleicht beschäftigen Sie sich mit Ihrer gesundheitlichen Situation. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie, hören Ihnen zu und versuchen mit Ihnen gemeinsam Entlastung zu finden. Bei Bedarf organisieren wir Ihnen den Besuch eines Seelsorgenden oder einer anderen Fachperson.

Spenden

Ihre Spende ist uns willkommen und wir bedanken uns herzlich dafür. Die Spende wird im Rahmen des Bewohnerfonds zum Wohle unserer Bewohnenden oder für den von Ihnen bestimmten Zweck verwendet.

Spenden nehmen wir gerne über folgendes Konto entgegen: IBAN Nr. CH97 0900 0000 4000 7965 3.

Spiritualität / Seelsorge

Das GRITT arbeitet eng mit den Kirchengemeinden des Waldenburger-tals zusammen. Wöchentlich findet ein ökumenischer Gottesdienst statt (siehe auch Alltagsgestaltung). Den Kontakt zu einer/m Seelsorgenden Ihrer Glaubensrichtung stellt das Pflegepersonal gerne her. Auch Ihrer Spiritualität möchten wir Raum geben. Melden Sie sich mit Ihren Bedürfnissen und Wünschen bitte beim Pflegepersonal.

Spitex

Die «Spitex Waldenburger-tal» befindet sich im GRITTPARK. In der Schweiz fördern, unterstützen und ermöglichen Spitex-Organisationen mit ihren Dienstleistungen das Wohnen und Leben zu Hause für Menschen aller Altersgruppen, die der Hilfe, Pflege, Betreuung, Begleitung und Beratung bedürfen. Die Idee ist, dass Personen bis zu einem gewissen Grad zu Hause in einem vertrauten Umfeld von ausgebildetem Pflege- und Hauspflegepersonal unterstützt, betreut und versorgt werden können und so die Selbstständigkeit und Unabhängigkeit der betreuten Person gefördert wird.

Sollten Sie nach einem Kurzzeit-Aufenthalt eine ambulante Betreuung zu Hause wünschen, stellen wir gerne den Kontakt zur Spitex her. Wenden Sie sich dazu an die Abteilungsleitung oder direkt an:

Spitex Waldenburger-tal
Grittweg 24, 4435 Niederdorf
Tel. 061 965 24 00
info@spitex-wbtal.ch

Tagesstätte für Senior*innen

Das GRITT bietet an einzelnen Tagen eine Tagesbetreuung für externe Gäste an. Durch gemeinsame Aktivitäten wie Gedächtnistraining, Spiele, Gestalten, Werken, Bewegung, begleitete Spaziergänge, gemeinsame Mahlzeiten und Vielem mehr, bieten wir eine abwechslungsreiche Tagesstruktur sowie medizinische Betreuung an. Nach einem erfüllten Tag erleben wir oft, dass unsere Gäste zufrieden in ihre gewohnte Umgebung zurückkehren.

Taschengeld

Wir empfehlen Ihnen, aus Sicherheitsgründen möglichst wenig Bargeld im Zimmer aufzubewahren oder mit sich zu tragen. Coiffeur, Fusspflege und Konsumation im Restaurant können bargeldlos über die Monatsrechnung belastet werden.

Wenn von Ihnen gewünscht, kann bei uns am Empfang auch ein sogenanntes Taschengeldkonto geführt werden, auf dem Sie während den Bürozeiten Bargeld einzahlen oder beziehen können.

→ siehe auch Abschnitt «Tresor»

Telefon

Auf Wunsch kann ein Telefonapparat mit eigener Nummer gemietet werden (die Kosten für die Miete inkl. Gesprächen schweizweit entnehmen Sie dem Tarifblatt). Bitte beachten Sie, dass Sie bei ausgehenden Anrufen eine zusätzliche Null wählen müssen. Auskunftsnummern sind aus Kostengründen gesperrt. Während den Bürozeiten können Sie benötigte Nummern direkt am Empfang anfragen.

Tresor

Wir empfehlen keine Wertpapiere, Schmuck und grosse Mengen an Bargeld bei sich zu tragen oder im Zimmer zu deponieren. Das GRITT stellt gegen Miete einen Zimmertresor zur Verfügung (Preis siehe Tarifblatt). Für einen Bestelltalon oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Empfang im Erdgeschoss.

Umwelt / Ökologie

Eine Pflegeinstitution hat einen hohen Energie- und Ressourcenverbrauch. Wo immer möglich reduzieren wir den ökologischen Fussabdruck des GRITT, so zum Beispiel mit Abfalltrennung und einer Fotovoltaik-Anlage auf dem GRITT-Dach.



Verpflegung

Wir legen Wert auf eine gesunde, abwechslungsreiche und angepasste Ernährung. Unsere verschiedenen Menüs sollen unseren Gästen Lust und Freude bereiten. Wo immer möglich, gehen wir auf Wünsche und Anregungen ein und versuchen diese bestmöglich umzusetzen. Täglich stehen Ihnen kostenlos Tee, Mineralwasser, Kaffee und Früchte zur Auswahl. Andere Getränke stehen Ihnen nach Aufpreis jederzeit in unserem Restaurant zur Verfügung. Die Mahlzeiten werden Ihnen direkt auf den Abteilungen im gemütlichen Ess- und Aufenthaltsraum serviert.

Das Selbstbedienungsrestaurant GRITTPARK steht Ihnen selbstverständlich auch zur Verfügung, falls Sie mit Ihren Angehörigen essen möchten. Hierzu bitten wir Sie, dies im Vorfeld unter Tel. 061 965 20 09 zu reservieren und dem Pflegepersonal mitzuteilen.

Essenszeiten auf den Abteilungen:

Frühstück ab 08.00 —10.00 Uhr

Mittagessen 12.00 Uhr

Abendessen 17.30 Uhr

Versicherung

Alle Bewohner*innen sind kollektiv für Privathaft und Hausrat versichert und zahlen dafür eine monatliche Gebühr (siehe Tarifblatt). Die Hausratsversicherung ist obligatorisch und deckt die mitgebrachte Zimmereinrichtung und persönlichen Gegenstände im Rahmen eines normalen Bedarfs (Wertgegenstände nur begrenzt). Weitere Informationen finden Sie auf dem separaten Merkblatt.

Vorsorgeauftrag

Mit einem Vorsorgeauftrag, laut Erwachsenenschutzrecht, lassen sich Vorkehrungen für sämtliche Lebensbereiche treffen. Der gesamte Vorsorgeauftrag muss persönlich, handschriftlich verfasst, datiert und unterschrieben werden. Ist dies nicht möglich, so muss er notariell beglaubigt werden. Wichtig ist, dass der Hinterlegungsort des Originals bekannt ist.

Gegen Gebühr kann der Vorsorgeauftrag bei der Zivilrechtsverwaltung in Arlesheim hinterlegt werden. Die «Pro Senectute beider Basel» mit Standort in Liestal (Tel. 061 206 44 44) gibt Ihnen gerne Auskunft und ist beim Erstellen eines Vorsorgeauftrages behilflich.

Wäsche

Um eine Verwechslung oder einen Verlust zu vermeiden, werden Ihre persönlichen Kleidungsstücke bei Eintritt ins GRITT kostenpflichtig mit Ihrem Namen gekennzeichnet. Wir bitten Sie, neue Wäschestücke in die dafür vorgesehenen Wäschesäcke (befinden sich in der Türe vom Kleiderschrank) zu deponieren und an das Personal abzugeben. Frottier- bzw. Bettwäsche wird Ihnen vom GRITT zur Verfügung gestellt.

Das Waschen der gesamten Wäsche findet in unserer hauseigenen, modernen Wäscherei statt und ist im Hotellerie-Preis inbegriffen. Es ist uns ein Anliegen, Ihre Wäsche mit besonderer Sorgfalt zu pflegen.

Wäschestücke aus empfindlichen Materialien wie Wolle, Kaschmir oder Alpaka etc. werden maschinell gewaschen und getrocknet. Es empfiehlt sich bei zukünftigen Einkäufen auf diese Materialien zu verzichten. Weitere Informationen finden Sie auf dem separaten Merkblatt.

Wohnsitz

Wenn Sie zu uns ins GRITT ziehen, behalten Sie den Wohnsitz in Ihrer Wohngemeinde, wo Sie auch weiterhin steuerpflichtig sind und auch das Stimm- und Wahlrecht wahrnehmen können. Ihr Aufenthaltsort wird zusätzlich in Niederdorf (Haus A) oder Oberdorf (Haus B) gemeldet.

Wundversorgung

Ein externer Wundexperte steht unseren Bewohner*innen bei Bedarf zur Verfügung. Damit gewährleisten wir ein kontinuierliches und zeitgemässes Wundmanagement. Für Fragen wenden Sie sich bitte an die Abteilungsleitung.



Zahnärztliche Versorgung

Das GRITT arbeitet mit der «Frenkenklinik AG» in Niederdorf zusammen. Für Bewohnernde, die dieses Angebot nicht nutzen können, kommt mindesten zweimal jährlich der mobile Zahnarzt / Zahnpflege ins GRITT. Die Verrechnung erfolgt direkt durch den jeweiligen Leistungserbringer.

Zimmereinrichtung

Unsere komfortablen und freundlichen Zimmer verfügen über folgende Grundausstattung:

- Pflegebett mit Pflegenachttisch
- TV-Gerät mit Möbel, Stehlampe, Vorhänge
- Einbauschränke mit Garderobe
- Badezimmer mit Dusche, Lavabo, Toilette und Wäscheschränke

Ihr Zimmer dürfen Sie nach Ihren persönlichen Wünschen einrichten, wobei Teppiche aus Sicherheitsgründen (Stolperfallen) nicht erwünscht sind. Möchten Sie Bilder oder eine Uhr aufhängen, so wird dies unser Team Infrastruktur & Technik übernehmen. Melden Sie sich dafür direkt beim Pflegepersonal.

Wir bitten Sie darum, zu der Zimmereinrichtung Sorge zu tragen. Wir behalten uns vor, die Reparatur von Schäden in Rechnung zu stellen. Auch Reparaturen an persönlichen Möbeln und Gegenständen sind durch die Abteilung Infrastruktur & Technik möglich und werden ebenfalls weiterverrechnet.

Zimmerschlüssel

Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne einen elektronischen Zimmerschlüssel (Badge) aus. Gerne dürfen Sie sich diesbezüglich direkt beim Pflegepersonal melden.

→ siehe auch Abschnitt «Sicherheit»



